

# **Geschäftsbericht des Vorstandes für das Jahr 2021/2022**

vorgelegt zur Mitgliederversammlung am 7. Juni 2021

## **Allgemeines**

Seit der letzten Mitgliederversammlung am 5. Mai 2021 haben sich die gewählten VertreterInnen in verschiedenen offiziellen Vorstandssitzungen getroffen, in denen zahlreiche Erörterungen zu verschiedenen Schulaktivitäten besprochen wurden. Diese fanden in persönlichen Gesprächen, Telefonaten und per Mail- oder Messenger-Verkehr statt.

Grundsätzlich ist festzuhalten, dass der Förderverein seinen in der Satzung festgesetzten Pflichten im Geschäftsjahr 2021 vollständig nachgekommen und wirtschaftlich gesund ist.

## **Finanzen**

Zu den Einnahmen und Ausgaben des Geschäftsjahres 2021 wird auf den separaten Kassenbericht für das Jahr 2021 verwiesen.

Auf die Aufstellung eines detaillierten Haushaltsplanes wurde, wie in den vergangenen Jahren auch, für das laufende Geschäftsjahr verzichtet. Eine Auflistung der Ausgaben ist jedoch jederzeit beim Kassenwart einzusehen.

## **Wesentliche Aktivitäten**

Auch im Schuljahr 2021/2022 hat Corona das Schulleben beeinflusst und konnten liebgewonnene Veranstaltungen entweder nicht oder nur in beschränktem Maße durchgeführt werden. Was jedoch wieder hat stattfinden können waren ein sehr schöner erster Schultag für die neuen Kinder an der KGS Baadenberger Straße, diesmal Open-Air, den der Förderverein mit einem Ausschank begleitete, sowie die Klassenzimmer-Touren des Fördervereins zu St. Martin und am Nikolaustag, wobei den Kindern mit Weckmännern und Schoko-Weihnachtsmännern jeweils eine kleine

Freude bereitet werden konnte.

Ein frühjährliches Highlight war die „Flohparty“ – Flohmarkt mit Grillstand –, die Gelegenheit bot für alle Kinder und Eltern, sich nach langer Pandemie bedingter Pause, in entspanntem Rahmen wieder zu treffen, sich zu auszutauschen oder einander überhaupt erstmal kennenzulernen. Als Alternative zur Elternparty und kombiniert mit einem Flohmarkt bereitete dieser Tag allen TeilnehmerInnen und HelferInnen viel Spaß und Freude, sodass erwogen wird, dieses Erlebnis im nächsten Jahr zu wiederholen.

Des Weiteren konnte der Förderverein das wertvolle Engagement der Schulleitung und der Lehrerschaft auf verschiedenen Ebenen finanziell unterstützen.

So hat der Förderverein in diesem Schuljahr unter anderem jeder Klasse Beträge für die Klassenkasse zur Verfügung stellen können, erneut das Projekt Gewaltfrei lernen unterstützt, wovon die Erstklässler und als Wiederholungsprojekt auch die Drittklässler profitiert haben, und den Kauf von Datensticks und Anybook Reader finanziert.

Des Weiteren hat der Förderverein den Spendenlauf im Oktober für die Flutgeschädigten im Ahrtal (Ertrag: 9.000 Euro) mit dem Kauf und der Bereitstellung von Obst, Traubenzucker und Getränken unterstützt. Als kleine Aufmerksamkeit für die Schülerinnen und Schüler hat der Förderverein zudem Trinkflaschen – mit dem Logo des Fördervereins – bestellt und in den Klassen verteilt.

Zu Beginn des Jahres 2022 rund um Karneval stellte der Förderverein eine bunte Mischung an Kamelle zur Verfügung, um die Karnevalspartys in den Klassen zu versüßen.

Auf Betreiben der Lehrerschaft und in engem Austausch mit dem Förderverein werden aktuell noch weitere sinnstiftende, lehrreiche und Freude bereitende Projekte unterstützt wie etwa die Initiative „Piratenschatzsuche“, ein Projekt für die 4. Klassen oder die zunächst abgesagten und nun doch stattfindenden Klassenfahrten der 4. Klassen. Ebenso stellt der Förderverein den Klassen Gelder für ein Alternativprogramm für das entfallene Zirkusprojekt 2021 zur Verfügung, das die Klassen individuell nutzen können. Und kurz vor der Hauptversammlung sagte der Förderverein die Unterstützung des Präventionstheaters von „Zartbitter“ zu, das sich an die 3. und 4. Klassen richtet.

Auch das beliebte Angebot „Klassenstreicher“ konnte der Förderverein weiterhin stützen durch die Fortzahlung der Honorare sowie aktuell durch die Anschaffung weiterer Achtelcelli.

Spätestens nachdem Claudia Siermans-Bellmann als neue kommissarische Direktorin an die KGS Baadenberger Straße gekommen ist und auch dank der Lockerungen der Corona-Bestimmungen, hat sich die Zusammenarbeit zwischen Förderverein und Schulleitung sowie Lehrerschaft noch weiter vertieft. Die für alle Seiten heikle Phase der Corona-Einschränkungen wurde durch viel Engagement seitens der Schulleitungsververtretung durch Hannah Richardt und besonders auch Xenia Funk sowie des unermüdlichen Einsatzes der Lehrerschaft sehr konstruktiv, vertrauensvoll und dadurch letztlich effektiv gestemmt.

Auch wenn der Förderverein der KGS Baadenberger Straße zum Schuljahressende 113 MitgliederInnen verzeichnete und auch aktuell finanzielle Unterstützung von etwa 50 Prozent der Eltern durch Mitgliedschaft erfährt (flankiert von den dankenswerten und hilfreichen Spenden während der verschiedenen Veranstaltungen), ist es nach wie vor unerlässlich, dass der Förderverein mehr Eltern für die aktive Arbeit gewinnen muss.

### **Ausblick auf 2022/2023**

In der Hoffnung, dass es nicht zu weiteren Corona bedingten Einschränkungen und damit zum Ausfall von Veranstaltungen kommt, planen wir, diese mit Ideen, Tatkraft und finanzieller Förderung wieder bzw. fortlaufend begleiten zu können, den fruchtbaren Austausch zwischen Schulleitung, Lehrerschaft, Elternvertretung und Eltern wieder auszubauen bzw. fortzuführen und – ganz essentiell für all das und die weiterhin gute Förderung der Kinder – mehr Eltern für die aktive Arbeit im Förderverein zu begeistern und gewinnen zu können.

Insbesondere die durch die Corona-Bedingungen erschwerten Treffen zwischen Förderverein und Schulleitung hoffen wir, künftig unbefangener und regelmäßiger durchführen zu können.

### **Danksagung und Schlusswort**

Wesentliche Grundsteine dafür, dass der Förderverein die Projekte der Schule finanziell unterstützen kann, sind die Vereinsbeiträge und Spenden der MitgliederInnen. Dafür spricht der Förderverein ein großes Dankeschön aus!

Auch für die tolle Zusammenarbeit mit allen MitgliederInnen, die vielgestaltige Unterstützung sowie überhaupt deren Mitgliedschaft im Förderverein der KGS Baadenberger Straße mit dem damit verbundenen Engagement für unsere Kinder sei

ebenfalls herzlichst gedankt!

Und zusammen mit den umtriebigen, ideenreichen und ebenfalls sehr engagierten Lehrkräften und der Schulleitung hofft der Förderverein, im kommenden Schuljahr wieder dazu beitragen zu können, dass die Kinder mehr als nur eine schulische Grundversorgung erleben, sondern von vielen kleinen und großen Besonderheiten mal punktuell und mal langfristig profitieren können.

Ganz besonders bedanken möchte sich der Förderverein bei der kommissarischen Schulleitung und den Lehrerinnen und Lehrern sowie den Betreuern der OGS der Katholischen Jugendagentur, die auf die aktuell bedingten Gegebenheiten immer sehr bedacht agiert und ein professionelles Lernen sowie ein vertrauensvolles, wertschätzendes Miteinander an der Grundschule ermöglicht haben.

Wir hoffen, dass die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Schule, Förderverein und Elternschaft auch in den kommenden Jahren erfolgreich fortgesetzt bzw. weiter intensiviert werden kann.

Allen, die durch direkte Mitwirkung, durch Kontakte, Vermittlungen und insbesondere auch durch die direkte Sachzuwendung bzw. durch Teilhabe an den durch den Förderverein durchgeführten Aktivitäten unsere Arbeit unterstützt haben, dankt der Förderverein an dieser Stelle herzlich!

Zum Schluss ein ganz persönliches Dankeschön an alle nun nach teils vielen Jahren scheidenden und auch an alle weiterhin aktiven VorstandsmitgliederInnen des Fördervereins, für die so unkomplizierte, zugewandte und nicht zuletzt vor allem auch fruchtbare Zusammenarbeit!

Ich freue mich auf ein weiteres Jahr im Kreise der alten und neuen VorstandsmitgliederInnen und das Zusammenwirken mit Schulleitung, Lehrerschaft, Schulpflegschaft und allen Eltern!

Johannes Keil  
-Vorsitzender des Vorstands-

---